Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 208 - Jugend & Freizeit
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Heribert Kunst 563 2072 563 8137 Heribert.Kunst@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.11.2002
	Drucks.-Nr.:	**VO/0752/02** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.11.2002	**Jugendhilfeausschuss**	**Entgegennahme o. B.**

Präsentation der Jugendleiter/in Card in Wuppertal

Bericht

Im Januar 2000 wurde in Wuppertal als eine der ersten Städte in NRW die bundeseinheitliche Jugendleiter/in Card (JULEICA) eingeführt. Sie löste den bis dahin gültigen Jugendgruppenleiterausweis für ehrenamtliche in der Jugendarbeit tätige JugendleiterInnen ab. Bisher wurden in Wuppertal 317 Cards an JugendleiterInnen ausgestellt.

Die JULEICA ist für die ehrenamtlich tätigen MitarbeiterInnen sowohl amtliche Legimitation (Ministerialblatt NRW vom 20.01.2000) als auch Qualifikationsnachweis. Sie weist darauf hin, dass ihre InhaberInnen eine mindestens 60 Unterrichtseinheiten (1UE = 45 min) umfassende Ausbildung durchlaufen haben um sich für ihre Tätigkeit zu qualifizieren und über einen längeren Zeitraum ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind. Ergänzend muss zudem die Teilnahme an einem Erste–Hilfe–Kurs nachgewiesen werden. Für die Verlängerung einer JULEICA ist alle drei Jahre ein Aufbaukurs mit mindestens 14 UE erforderlich.

Im Zuge der Einführung der neuen Card haben sich die auf örtlicher Ebene ausbildenden Institutionen

- **BDKJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend**
- **CVJM Kreisverband**
- **Evangelisches Jugendreferat Barmen**
- **Evangelisches Jugendreferat Elberfeld**
- **Jugendring Wuppertal e. V.**
- **Sportjugend im Stadtsportbund**

und der **Stadtbetrieb Jugend & Freizeit**, als für die Ausstellung zuständige Behörde, zusammengefunden, um

- verbindliche Qualitätsstandards für die Ausbildung zur Jugendgruppenleiterin, zum Jugendgruppenleiter in Wuppertal zu vereinbaren, die bei allen Jugendverbänden Anerkennung und Beachtung finden
- den Bekanntheitsgrad und die Akzeptanz der JugendleiterInnen Card in der Öffentlichkeit zu verbessern
- die Tätigkeit und Qualifikation der ehrenamtlichen JugendleiterInnen darzustellen und für ihre Tätigkeit zu werben
- auf Vergünstigungen für InhaberInnen der JULEICA hinzuweisen und neue Vergünstigungen zu erschließen.

Die Ergebnisse wurden in einem Faltblatt zusammengestellt und werden in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses präsentiert.

Unterschrift

Dr. Kühn